

FÖHRgreen Event: „Nachhaltigkeitsfamilie“ der Insel präsentiert sich Regionale Produkte & Köstlichkeiten im Innenhof des Nationalpark-Hauses Föhr

Wyk auf Föhr, 27. August 2024 – Inselumwelt und Natur schützen, regionale Wirtschaftskraft stärken, Arbeitsplätze für Einheimische schaffen sowie die lebendige Inselkultur erhalten. All das liegt der Föhr Tourismus GmbH (FTG) am Herzen. Darum bündelt die insulare Tourismusorganisation seit 2020 alle nachhaltigen Aktivitäten auf Föhr und gibt ihnen unter dem Dach von FÖHRgreen ein gemeinsames, qualitätsorientiertes und vertrauenswürdiges Gesicht. Erstmals präsentieren sich beteiligte FÖHRgreen-Partner der Insel am 03. September 2024 von 15:00–20:00 Uhr im Rahmen einer gemeinsamen Veranstaltung: dem FÖHRgreen Event im Innenhof des Nationalpark-Hauses Föhr. Neben regionalen Produkten und Leckereien gibt es ein Kinderprogramm, Tombola, Tanzvorführungen, Livemusik sowie Informationen rund um FÖHRgreen. Bei freiem Eintritt findet gleichzeitig der Tag der offenen Tür im Nationalpark-Haus Föhr statt.

Gemeinsam kann man einfach mehr bewegen. Deshalb steht nicht nur die FTG als insulare Tourismusorganisation hinter FÖHRgreen, sondern vor allem das Netzwerk engagierter FÖHRgreen-Partner der Insel. „Sie alle agieren als Vorbilder in ihrer Branche und tragen so zum Umdenken und zu mehr Nachhaltigkeit auf Föhr bei. Und das wollen wir im Rahmen des FÖHRgreen Events für Gäste und Einheimische gleichermaßen sichtbar und erlebbar machen“, kündigt FTG-Nachhaltigkeitsbeauftragter Alexander Lüders an.

Derzeit gehören 39 Partner in vier Kategorien zur „Nachhaltigkeitsfamilie“ von FÖHRgreen. Im Rahmen des FÖHRgreen Events am 03. September 2024 werden sich von 15:00–20:00 Uhr folgende Partner präsentieren und ihre Produkte bzw. regionale Köstlichkeiten anbieten:

- Studio Sintje (FÖHRgreen Manufaktur)
- Upstalsboom (FÖHRgreen Gastronomie)
- Feerliebt (FÖHRgreen Manufaktur)
- Föhler Wildnis (FÖHRgreen Erlebnis & FÖHRgreen Manufaktur)
- Biar Hüs (FÖHRgreen Manufaktur)
- Hinrichsens Farm (FÖHRgreen Gastronomie & FÖHRgreen Manufaktur)
- Schutzstation Wattenmeer (FÖHRgreen Erlebnis)
- Walter Stubenrauch (FÖHRgreen Erlebnis)
- Blum upcycling (FÖHRgreen Manufaktur)

Presseinformation

Für die kleinen Gäste bietet MaikeMoin von 15:00–18:00 Uhr ein buntes Kinderprogramm mit Schminken, Basteln, Kinderdisco und Quiz an. Ab 18:00 Uhr sorgt Mattis Brodersen für musikalische Unterhaltung. Zwischendurch präsentiert sich die Wyker Trachtengruppe mit einem Auftritt von 19:00–19:30 Uhr.

Durch die enge Zusammenarbeit und den regelmäßigen Austausch mit allen *FÖHRgreen*-Partnern entwickelt die FTG gemeinsam innovative, nachhaltige Projekte und Aktionen für die Insel Föhr. Dazu gehört zum Beispiel die Stempeltour „green onerwai“, bei der die *FÖHRgreen*-Partner zu Fuß und mit dem Rad entdeckt werden können. „Wir laden deshalb alle Föhr-Gäste sowie insbesondere Föhrer Betriebe herzlich ein, im Rahmen des Events mit uns ins Gespräch zu kommen. Oft reicht schon eine gute Idee, um etwas zu bewegen! Denn auch mit geringen finanziellen und personellen Ressourcen können wir gemeinsam Gutes für Föhr erreichen“, erklärt Lüders.

***FÖHRgreen* Event**

Dienstag, 03. September 2024, 15:00–20:00 Uhr

Innenhof Nationalpark-Haus, Strandstraße 60, Wyk (ehemals AOK-Kinderkurheim)

- 15:00–18:00 Uhr Kinderprogramm mit MaikeMoin
- 18:00–20:00 Uhr Livemusik Mattis Brodersen
- 19:00–19.30 Uhr Auftritt der Wyker Trachtengruppe

Eintritt frei, alle Spenden und Erlöse gehen an die Schutzstation Wattenmeer

FÖHRgreen

Innerhalb der vier Submarken *FÖHRgreen Domizil*, *FÖHRgreen Gastronomie*, *FÖHRgreen Manufaktur* und *FÖHRgreen Erlebnis* fördert die FTG seit 2020 das Engagement touristisch relevanter Betriebe aus unterschiedlichen Branchen und macht es für Gäste und Einheimische sicht- und erlebbar. „Bei der Schaffung von *FÖHRgreen* war es uns wichtig, die Aktivitäten verschiedener Branchen zu bündeln, ohne dass der Gast einem weiteren Label-Dschungel gegenübersteht und ohne, dass wir die Betriebe in ein Korsett zwängen“, so FTG-Geschäftsführer Jochen Gemeinhardt. Die FTG hat mit *FÖHRgreen* daher bewusst kein weiteres Nachhaltigkeitslabel geschaffen. Vielmehr bezieht sie ausgewählte Zertifizierungen und Mitgliedschaften im Bereich Nachhaltigkeit der jeweiligen Branche mit ein, die auf Basis von Metakriterien fachlich zur Teilnahme an *FÖHRgreen* geeignet sind. Diese bilden eine wertvolle Grundlage zur Identifikation von bereits im Bereich Nachhaltigkeit aktiven Föhrer Betrieben.

Presseinformation

Sollte ein Partner noch über keine Zertifizierungen und Mitgliedschaften verfügen, verpflichtet er sich zu submarkenspezifischen *FÖHRgreen* Prinzipien.

Zum Hintergrund des Namens: *FÖHRgreen*

Noch heute legen die Föhrer großen Wert auf Pflege und Erhaltung ihrer friesischen Sprache. Rund 3.000 Einheimische sprechen heutzutage noch „Fering“ – das Föhrer Friesisch. Deshalb versteht es sich von selbst, dass das „green“ in *FÖHRgreen* für das friesische „grün“ steht und im Gegensatz zur englischen Aussprache auch so ausgesprochen wird: mit langem „e“ [gre:n]. Mitten im Herzen des UNESCO-Weltnaturerbes gelegen wird die Insel Föhr mit ihrer einmaligen Naturlandschaft und den saftigen grünen Wiesen in der Föhrer Marsch zudem als die „grüne Insel“ bezeichnet.

Weitere Informationen zu *FÖHRgreen*:

foehr.de/foehrgreen

Bilder zur Veröffentlichung mit Nennung der Quelle:

[Eingang Nationalpark-Haus Föhr](#) © Schutzstation Wattenmeer/Annette Hahn

[Luftbildaufnahme Insel Föhr](#) © Föhr Tourismus GmbH/Martin Elsen

[Die Stempelbox der Entdeckertour „green onerwai“](#) © Föhr Tourismus GmbH/Kai Becker

Pressekontakt:

Ann-Kathrin Meyerhof

Föhr Tourismus GmbH

Tel.: +49 (0) 46 81 / 30 – 26

Mobil: + 49 (0) 151 / 467 465 94

presse@foehr.de

foehr.de